

**Deutschland – Bauarbeiten für Brücken – SV-CNI-240701-001, TW - Tram Münchner Norden,  
Bauleistung Brückenbauwerk über DB Nordring  
OJ S 127/2024 02/07/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistung**

---

1. Beschaffer

**1.1. Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke München GmbH

E-Mail: [Gregor.Holzapfel@swm.de](mailto:Gregor.Holzapfel@swm.de)

Tätigkeit des Auftraggebers: , Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

---

2. Verfahren

**2.1. Verfahren**

Titel: SV-CNI-240701-001, TW - Tram Münchner Norden, Bauleistung Brückenbauwerk über DB Nordring

Beschreibung: Die Maßnahme umfasst die Arbeiten für den Neubau eines Brückenbauwerks und der zugehörigen Rampenbauwerke mit Stützwänden im Zuge der Straßenbahnneubaustrecke Tram Münchner Norden. Das Brückenbauwerk führt über mehrere elektrifizierte Gleise der Deutschen Bahn AG auf einer Gesamtlänge von ca. 310 m.

Wesentliche Mengen für den Überbau lauten: Stahl ca. 7000 t, Stahlbeton ca. 3100 m<sup>3</sup>. Die Herstellung des Überbaus erfolgt teils im Taktschiebeverfahren und teils im Einhubverfahren. Für die Herstellung der Brückenpfeiler sind provisorische OLA-Mast-Versetzungen im Gleisbereich der DB durchzuführen. Im Zuge der Maßnahme erfolgt auch der Rück- und Neubau von Lärmschutzwänden. Straßen- und Gleisarbeiten gehören nicht zum Umfang dieser Ausschreibung, allein Stopf- und Richtarbeiten im Bereich der DB-Gleise sind im Leistungsumfang enthalten.

Kennung des Verfahrens: 7f0f85d1-4823-4404-bfb6-f0254f0a2b74

Interne Kennung: SV-CNI-240701-001

Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb  
/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

**2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45221100 Bauarbeiten für Brücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221110 Bau von Brücken, 45234100

Bauarbeiten für Eisenbahnlinsen

**2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen Tram Münchner Norden

**2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Die Einreichung der Teilnahmeanträge sowie der späteren Angebote erfolgt elektronisch in Textform über das Lieferantenportal der SWM. Schriftliche Teilnahmeanträge und Angebote sind ausgeschlossen. Für das Vergabeverfahren werden die Vergabeunterlagen unter <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen> zum freien Download zur Verfügung gestellt. Der freie Download dient jedoch nur einer ersten Ansicht der Vergabeunterlagen. Voraussetzung für die elektronische Einreichung der Teilnahmeanträge ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal. Diese ist mit Angabe der Referenznummer nach einem System-Login über das Portal anzufordern. Erst nach Freischaltung werden teilnehmende Unternehmen während der Teilnahmefrist auch über etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen oder Antworten auf Bewerberfragen aktiv durch den Auftraggeber informiert. Für einen System-Login ist gegebenenfalls eine Erstregistrierung unter o.g. URL zum Erhalt eines passwortgeschützten Zugangs erforderlich. Die Auswahl der Bewerber erfolgt über eine Prüfung und Bewertung der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise im Bezug zu den angegebenen Teilnahmebedingungen. Unbeschadet der Regelungen zu den vergaberechtlichen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ist Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages dessen fristgerechte Einreichung, dessen Vollständigkeit sowie der Nachweis einer ausreichenden Fachkunde und Leistungsfähigkeit (grundsätzliche Eignung) für eine vertragsgerechte Leistungserbringung. Der Auftraggeber behält sich im Rahmen des Verhandlungsverfahrens das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: SV-CNI-240701-001, Tram Münchner Norden, Bauleistung Brückenbauwerk über DB Nordring

Beschreibung: Die Maßnahme umfasst die Arbeiten für den Neubau eines Brückenbauwerks und der zugehörigen Rampenbauwerke mit Stützwänden im Zuge der Straßenbahnneubaustrecke Tram Münchner Norden. Das Brückenbauwerk führt über mehrere elektrifizierte Gleise der Deutschen Bahn AG auf einer Gesamtlänge von ca. 310 m.

Wesentliche Mengen für den Überbau lauten: Stahl ca. 7000 t, Stahlbeton ca. 3100 m<sup>3</sup>. Die Herstellung des Überbaus erfolgt teils im Taktschiebepverfahren und teils im Einhubverfahren.

Für die Herstellung der Brückenpfeiler sind provisorische OLA-Mast-Versetzungen im Gleisbereich der DB durchzuführen. Im Zuge der Maßnahme erfolgt auch der Rück- und Neubau von Lärmschutzwänden. Straßen- und Gleisarbeiten gehören nicht zum Umfang dieser Ausschreibung, allein Stopf- und Richtarbeiten im Bereich der DB-Gleise sind im Leistungsumfang enthalten.

Interne Kennung: SV-CNI-240701-001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45221100 Bauarbeiten für Brücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221110 Bau von Brücken

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Im Zuge der späteren Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bleibt eine Änderung hierzu vorbehalten.

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/12/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: (1) Nachweis der Eintragung in einem Berufsregister mittels Kopie der

Eintragung im Berufsregister (Handwerksrolle bzw. Industrie- und Handelskammer). (2)

Erklärung des Unternehmens, dass vergaberechtliche Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und

124 GWB nicht vorliegen (3) Bei Bildung einer Bergewergemeinschaft:

Bewerbergemeinschaftserklärung, mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Falle der

Einladung zur Angebotsabgabe eine Bietergemeinschaft bilden und im Auftragsfall

gesamtschuldnerisch haften werden sowie Benennung des bevollmächtigten Vertreters,

welcher die Bergewergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt;

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (1) Kriterium Umsatz bei vergleichbaren Leistungen: Erklärung über den

Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,

soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung

vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen

ausgeführten Aufträgen. Die aufgestellte Forderung stellt keine Mindestanforderung im

Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar;

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (1) Kriterium Personelle Ausstattung: Erklärung über die Zahl der in den letzten

3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte des

Unternehmens, gegliedert nach Lohngruppen bzw. Qualifikationen mit gesondert

ausgewiesenem technischem Leitungspersonal. Die aufgestellte Forderung stellt keine

Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar; (2) Kriterium

Referenzen: Angabe von Referenzen über vergleichbare Leistungen die in den letzten bis zu

10 abgeschlossenen Kalenderjahren ausgeführt und fertiggestellt (= abgenommen) wurden.

Hinsichtlich der Vergleichbarkeit wird auf die Kurzbeschreibung des Auftrags nach Ziffer II.2 sowie die Vergabeunterlagen verwiesen. Die Referenzangaben beziehen sich auf folgende Aspekte: Mindestanforderungen: Für jedes der folgenden Kriterien ist mind. ein Referenzobjekt anzugeben: - Herstellung eines Brückenüberbaus mittels Taktschiebeverfahrens - Herstellung einer Brückenbaumaßnahme über mind. 3 elektrifizierte Bahngleise. Wenn eine Maßnahme mehrere der o.g. Kriterien erfüllt, kann diese auch als Referenzobjekt für mehrere Kriterien angegeben werden. Je Referenzobjekt sind Angaben zur Art der Maßnahme (Neubau, Umbau/Sanierung, Denkmal), zur vertraglichen Bindung, zum Ausführungsort, zu dessen Funktion und Nutzung sowie dem Umfang der erbrachten Leistungen mit Angaben zu wesentlichen Mengen und Leistungskennwerten, zur Auftragssumme, zum Ausführungszeitraum sowie Anzahl der im Mittel eingesetzten Arbeitnehmer erforderlich. (3) Kriterium auftragsspezifische Einzelnachweise: Vorlage nachfolgender auftragsspezifischer Angaben, Erklärungen oder Nachweise (in Kopie) Schweißzertifikat HPQ EXC3DB nach DBS 918005 Nachweis über Erfahrungen des Bauleiters und des Stellvertreters von mind. 10 Jahren Berufserfahrung bei der Realisierung von Brückenbaumaßnahmen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt.

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch  
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/07/2024 13:00:00 (UTC+2)

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß Ausschreibungsunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Unternehmen können sich im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen (Eignungsleihe). Nimmt ein Unternehmen für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, so haften diese Unternehmen im Fall der Auftragsvergabe gemeinsam für die Auftragsausführung. Die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen für die berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die

einschlägige berufliche Erfahrung ist nur möglich, wenn diese anderen Unternehmen zugleich die (Teil)-Leistungen als Unterauftrag ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Bei Bildung einer

Bewerbergemeinschaft: Bewerbergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher

Mitglieder, welche im Fall der Angebotsaufforderung eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft bilden

werden sowie des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbergemeinschaft

rechtsverbindlich vertritt und einer Bestätigung, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des

Vertrages gesamtschuldnerisch haften.

Finanzielle Vereinbarung: gemäß Ausschreibungsunterlagen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelpen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§ 168

Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung

(elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die

Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend

gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt

wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist

zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe,

gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

#### **5.1.15. Techniken**

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke München GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0000**

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke München GmbH

Registrierungsnummer: DE812500229

Postanschrift: Emmy-Noether-Straße 2

Stadt: München

Postleitzahl: 80992

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [Gregor.Holzapfel@swm.de](mailto:Gregor.Holzapfel@swm.de)

Telefon: +49 89 2361 2643

Internetadresse: <https://www.swm.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: DE 811335517

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 89 2176-2411

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 11. Informationen zur Bekanntmachung

---

### 11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a9449e1d-5306-4937-8f4a-9fa41b2c703c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/07/2024 00:00:00 (UTC+2)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

### 11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 390775-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2024

Datum der Veröffentlichung: 02/07/2024